

#27828 AE-Sesterz Galba 68-69.n.Chr. Rarität



Restzeit Montag, 23. Januar 2023 22:05:29

Sofortkauf 1.300,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis

2.50 CHF Inland

Kein Internationaler Versand

Neu ab 2022. Versand A-Post Schweiz ab 2.50.-CHF. Versand Deutschland A-Post ab 8.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für

weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-

fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine

einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt

AE-Sesterz Galba 68-69.n.Chr. Rarität. Erhaltung circa SS. Material: Bronze, AVersiche Kill Bahren Höhe Ver CHE 5.00 an, TRP, belorbeerte, drapierte Büste nach rechts. Revers: Viktoria geht nach links half Kranz und Falmzweig S-C, DEN circa Gewicht: 25,4gr, und etwa Durchmesser: 34-35mm. Referenz Nummer: RIC 257 Dunkle Falina Garantiere per pro die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann, dies auch getan in der Gewicht Gewichten Gewichten der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann, dies auch getan in Gewicht Gewichtungssellung separat ausgewiesen. Info: (RIC 257 (unlisted bust for this obv legend). Selten bis Rare oder mehr, weltere Referenz Nummern: RIC 245,257. C.255. Schätzwert vom Jahr 2014 Auktion 1100-5500.- Euro. Die Beschreibung stammt vom Fachmann ab. Info ohne Gewähr.

Galba wurde am 24. Dezember 3 v. Chr. in einer Villa bei Tarracina geboren. Er stammte aus einer alten senatorischen Familie der Nobilität und galt charakterlich als untadelig. Sein Vater war Gaius Sulpicius Galba (Suffektkonsul 5 v. Chr.), seine Mutter Mummia Achaica. Über seine Mutter hatte er verwandtschaftliche Verbindungen zu Quintus Lutatius Catulus (Konsul 78 v. Chr.), einem großen Politiker der späten Republik, der Galba ein Vorbild war. Nach deren Tod adoptierte ihn Livia Ocellina, die zweite Frau seines Vaters, wodurch er deren großen Besitz bei Tarracina erbte. Fortan nannte er sich Lucius Livius Ocella Servius Sulpicius Galba, wodurch eine nähere Verbindung zu Livia entstand, der Frau des Augustus und Mutter des Tiberius, die ihn in seiner Karriere förderte. Zudem vermachte Livia Ocellina ihm eine beachtliche Menge an Reichtum. Galba hatte einen älteren Bruder, Gaius, der 22 das Amt des Konsuls erreichte, jedoch sein Vermögen verschleuderte und sich aus Rom zurückzog. Nachdem er bei Tiberius in Ungnade gefallen war, beging Gaius 36 Selbstmord. Galba heiratete um 20 Aemilia Lepida, mit der er zwei Söhne hatte. Sowohl seine Frau als auch die beiden Kinder verstarben jedoch, woraufhin Galba als Witwer lebte. Quelle Wikipedia am 03.05.2022 zwecks Wissenschaftliche Informationen. Info ohne Gewähr.

1/1